

Externenprüfung

Vorbereitung auf die Prüfung für Externe 1 Jahr Schule und 1 Anerkennungsjahr

Du kannst gut alleine lernen und brauchst aber Hilfe und Unterstützung? Du hast einen Job aber willst trotzdem Erzieher*in werden? Dann ist die Externenprüfung vielleicht das Richtige für Dich!

Theorieunterricht

1200 Unterrichtsstunden insgesamt

600 Stunden Präsenzunterricht und
600 Stunden Online bzw. Lernpakete für zuhause

25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Klasse

Praxis während der Schulzeit

Zwei Praktika während der Fachschulausbildung

Kosten und Fördermöglichkeiten

Die Ausbildung kann über das Chancenqualifizierungsgesetz der Agentur für Arbeit gefördert werden. Mach einen Beratungstermin zu den Inhalten und Fördermöglichkeiten mit uns aus.

Starttermin jedes Jahr im August

Interessiert?

Wir geben Dir gerne weitere Informationen.

Deine persönliche Beratung:

- › Nadine Barnick, Verwaltung
Telefon: 0421 491567-13
- › Sadiye Akay, Verwaltung
Telefon: 0421 491567-0

Deine Bewerbung richte bitte per E-Mail an:

erzieher@ibs-bremen.de

Wir benötigen folgende Unterlagen:

Zur Bewerbung

- › Persönliches Anschreiben
- › Aktueller tabellarischer Lebenslauf
- › Kopien Deiner Schulzeugnisse
- › Kopien Deiner Arbeitsnachweise und Praxiszeiten

Für die Aufnahme in die Ausbildung ist später ein Gesundheitszeugnis und ein polizeiliches Führungszeugnis erforderlich.



Ausbildung



Corona



Zugangsvoraussetzungen

Welche Voraussetzungen brauche ich um Erzieherin / Erzieher werden zu können?

Es gibt verschiedene Voraussetzungen um in die Fachschule zum / zur Erzieherin aufgenommen zu werden.

In folgender Darstellung siehst Du die Zugangsvoraussetzungen zusammengefasst:

- 1. Mittlerer Schulabschluss**
oder gleichwertiger Schulabschluss aus einem anderen Land mit dem Nachweis von Deutschkenntnissen auf B2-Niveau

+ **abgeschlossene Berufsausbildung**
und 900 Stunden in einem sozialpädagogischen Einsatzfeld

oder

+ **3 Jahre Praxiserfahrung**
in einem sozialpädagogischen Einsatzfeld

oder

- 2. Abgeschlossene Ausbildung**
zur sozialpädagogischen Assistenz

oder

- 3. (Fach)Abitur**

+ **900 Stunden**
in einem sozialpädagogischen Einsatzfeld

oder

- 4. Hochschulreife mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik**



Institut für Berufs-
und Sozialpädagogik

ibs Fachschule für
Sozialpädagogik
Dölvesstr. 8
28207 Bremen

Tel.: 0421 491567-0
Mail: erzieher@ibs-bremen.de
Web: www.ibs-bremen.de

Besuche uns auch auf:



www.facebook.com/ibsaufgutemKurs

Jetzt informieren und auswählen

Erzieherin / Erzieher
Alle Wege – alle Möglichkeiten

Fachschule für Sozialpädagogik

Vollzeit

Die Wege

Teilzeit

in den Beruf

PiA

an unserer

PiAb

Fachschule

Die klassische Vollzeitausbildung 2 Jahre Schule und 1 Anerkennungsjahr

Du konzentrierst Dich zwei Jahre auf die Schule und gehst hinterher in das bezahlte Berufspraktikum. Also voll durchstarten und schnell eigenes Geld verdienen.

Theorieunterricht

36 Unterrichtsstunden die Woche

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 11.30 Uhr

30 Tage Urlaub im Jahr

25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Klasse

Praxis während der Schulzeit

Zwei Praktika mit je 8 Wochen

Kosten und Fördermöglichkeiten

Für Bremer*innen fällt ein Schulgeld in Höhe von 160,- Euro im Monat an. Dies kann über das Aufstiegs BAföG zu ca. 50% als Zuschuss und 50% zinsloses Darlehen finanziert werden. Die Ausbildung kann auch komplett als Umschulung über die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter gefördert werden. Mach einen Beratungstermin zu den Inhalten und Fördermöglichkeiten mit uns aus.

Starttermin jedes Jahr im August

Berufsbegleitend Halbtags oder als Familienfreundliche Ausbildung 2,5 Jahre Schule und 1 Anerkennungsjahr

Du hast Kinder und möchtest gleichzeitig eine Berufsperspektive bekommen? Du hast einen Nachmittagsjob? Dann ist diese Ausbildungsform für Dich genau die Richtige.

Theorieunterricht

30 Unterrichtsstunden die Woche

Montag bis Freitag 8.45 bis 14.00 Uhr

30 Tage Urlaub im Jahr

25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Klasse

Praxis während der Schulzeit

Zwei Praktika mit je 11 Wochen

Kosten und Fördermöglichkeiten

Für Bremer*innen fällt ein Schulgeld in Höhe von 120 Euro im Monat an. Dies kann über das Aufstiegs BAföG zu ca. 50% als Zuschuss und 50% zinsloses Darlehen finanziert werden. Die Ausbildung kann auch komplett als Umschulung über die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter gefördert werden. Mach einen Beratungstermin zu den Inhalten und Fördermöglichkeiten mit uns aus.

Starttermin jedes Jahr im April

Praxisintegrierte Ausbildung Theorie und Praxis gemischt in 3 Jahren

Das Modellprojekt der Bremer Bildungsbehörde zur Fachkräftegewinnung in der Kita. Du hast einen Ausbildungsvertrag und wirst für den Unterricht in der Schule freigestellt. Die beste Kombination um Theoriewissen mit der Praxis zu verbinden.

Theorieunterricht

16 Unterrichtsstunden die Woche + Blockwochen

2 Tage die Woche Schule 3 Tage Praxis

30 Tage Urlaub im Jahr

25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Klasse

Praxis während der Schulzeit

Im Wechsel mit den Schultagen

Kosten und Fördermöglichkeiten

Du erhältst eine Ausbildungsvergütung nach Tarif des öffentlichen Dienstes. Dafür verpflichtest Du Dich nach der Ausbildung 4 Jahre in Bremen als Erzieher*in zu arbeiten.

Starttermin jedes Jahr im August / Bewerbung im März

Berufsbegleitend und praxisintegriert Theorie und Praxis gemischt in 3 Jahren

Du arbeitest vormittags in der Kita oder einer sozialpädagogischen Einrichtung oder als persönliche Assistenz und gehst dreimal die Woche nachmittags in die Schule. Das Gelernte kann in der Praxis gleich angewendet werden.

Theorieunterricht

12 Unterrichtsstunden die Woche + 18 Blockwochen

Dienstag bis Donnerstag 15.00 bis 18.30 Uhr

30 Tage Urlaub im Jahr

25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Klasse

Praxis während der Schulzeit

Vormittags

Kosten und Fördermöglichkeiten

Die Ausbildung wird als Umschulung über die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter gefördert. Andere Fördermöglichkeiten sind möglich. Für Selbstzahler fallen Kosten in Höhe von 450 Euro pro Monat an. Mach einen Beratungstermin zu den Inhalten und Fördermöglichkeiten mit uns aus.

Starttermin jedes Jahr im August

